

Sitzung/Gremium	am:	
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Kreisentwicklung und Finanzen	09.12.2020	öffentlich
Kreisausschuss des Landkreises Friesland	10.12.2020	nicht öffentlich
Kreistag des Landkreises Friesland	14.12.2020	öffentlich

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:
Haushaltsplan (Ergebnis- und Finanzhaushalt) und Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021

Beschlussvorschlag:

Dem vorliegenden Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 und dem vorliegenden Entwurf des Haushaltsplans wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen: ☐ Ja ☐ Nein						
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	Finanzierung: Eigenanteil objektbezogene Einnahmen		Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen		
€ XXXXX	€ XXXX	€ XXXX	€ XXXX	€ XXXX		
Erfolgte Veranschlagung: ☐ ja, mit € ☐ Nein						
im ☐ Ergebnishaushalt ☐ Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt: XXXX						
Vorlage betrifft die demografische Entwicklung: ☐ ja ☐ nein Falls ja, in welcher Art: XXXX		Vorlage betrifft klimarelevante Maßnahmen: ☐ ja ☐ nein Falls ja, in welcher Art: XXXX				
Vorlage bezieht sich auf XXX	MEZ Nr. XXX Titel:		HSP Nr. XXX Titel:			
Sachbearbeiter/in Fachbereichsleiter/in		Sichtvermerke: Dezernent/in Kämmerei Landrat				
Abstimmungsergebnis:						
Fachausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreisausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreistag	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.

Begründung:

Siehe die an die Fraktionen gegangenen Beratungsunterlagen:

1. Haushaltssatzung und Gesamtübersicht Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt;
2. Produktkatalog (Erträge/Aufwendungen aller Produkte des Ergebnishaushalts);
3. Investitionsprogramm (Übersicht aller geplanten Investitionen);
4. Masterplan Schulen/Bau;

Der Ergebnishaushaltsplan 2021 ist zum ersten Mal seit Einführung der Doppik in Erträgen und Aufwendungen nicht mehr ausgeglichen. Dies gilt auch für die mittelfristige Planung im Zeitraum 2022-2024.

Die Erträge belaufen sich auf 203.830.943 €, die Aufwendungen auf 207.542.180 €, so dass der Entwurf des Ergebnishaushaltes 2021 mit einem Fehlbetrag von rund 3.711.237 € abschließt.

Im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung des Jahres 2020 wurde für das Jahr 2021 noch mit einem positiven Ergebnis in Höhe von rund 2,65 Mio. € gerechnet.

Hinsichtlich der Ansätze der Schlüsselzuweisungen und Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises und für die Berechnung der Finanzausgleichs- und der Kreisumlagebeträge konnten noch nicht die vom Landesbetrieb für Statistik berechneten „vorläufigen Grundbeträge“ zu Grunde gelegt werden. Die Ansätze beruhen daher auf einer Schätzung auf Grund der Orientierungsdaten mit um 5,8 % verminderten Steuereinnahmen.

Der Haushaltsplanentwurf 2021 wird durch die finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie bestimmt, hierzu zählen maßgeblich direkte Mehraufwendungen von ca. 2,5 Mio. € für u.a. Untersuchungen und Schutzkleidung und im Weiteren die Einplanung einer Verlustabdeckung für die Friesland-Kliniken in Höhe von 2,54 Mio. €.

Im Finanzhaushalt beläuft sich der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit im Finanzhaushalt auf nur noch 4.422.155 €. Im Jahre 2020 betrug dieser noch 13,6 Mio. €.

Der Saldo für Investitionstätigkeit im Entwurf für den Finanzhaushalt 2021 beläuft sich auf -22.042.665 €. Es wird daher eine Netto-Kreditaufnahme in Höhe von 15.061.200 € für Investitionen erforderlich werden. Gleichzeitig sind weitere 2.559.310 € durch einen Abbau von Liquidität, ggf. auch durch Kassenkredite zu finanzieren.

Es wird um Beschlussfassung im Sinne des Beschlussvorschlages gebeten.

Anlage(n):

Haushaltsatzung und Haushaltsentwurf 2021
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen
Zusammenstellung freiwillige Aufgaben
Masterplan Bauen
Masterplan Straßen